



Ziele des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord für Durlach

FDP-OR-Fraktion
eingegangen am: 26.07.2021

Vorlage Nr.: **2021/1060**
Verantwortlich: **Dez. 5 u. 4**
Dienststelle: **Forst i.B.m
KTG**

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Ortschaftsrat Durlach	15.09.2021	8	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Kurzfassung

Nach der Sommerpause soll unter Federführung des Forstamtes mit der Erarbeitung eines Konzeptes für die Naturpark-Mitgliedschaft begonnen werden. Dieses Konzept wird in Zusammenarbeit mit dem Stadtamt Durlach, den Ortsverwaltungen, den betroffenen Fachämtern und städtischen Gesellschaften erstellt. Die KTG übernimmt die Koordination der touristischen Vermarktung. Darin werden auch Handlungsfelder, Ziele und Maßnahmen integriert werden, die konkret in Durlach angegangen werden können. Alle Projekte/Maßnahmen stehen unter Finanzierungsvorbehalt. Es stehen keine zusätzlichen Personalkapazitäten für die Naturparkmitgliedschaft zur Verfügung. Unabhängig vom zu erstellenden Konzept können Maßnahmen und Aktivitäten rund um den Naturpark vor Ort mit den vorhandenen Mitteln umgesetzt werden, beispielsweise Auslage von Infomaterialien, Wanderausstellung des Naturparks etc.

Zu den einzelnen Fragen des Antrags wird unter ergänzenden Erläuterungen Stellung genommen.

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen Erträge (Zuschüsse und Ähnliches)	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzüglich Folgeerträge und Folgeeinsparungen)
Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>			

Haushaltsmittel sind dauerhaft im Budget vorhanden

Ja

Nein Die Finanzierung wird auf Dauer wie folgt sichergestellt und ist in den ergänzenden Erläuterungen auszuführen:

Durch Wegfall bestehender Aufgaben (Aufgabenkritik)

Umschichtungen innerhalb des Dezernates

Der Gemeinderat beschließt die Maßnahme im gesamtstädtischen Interesse und stimmt einer Etatisierung in den Folgejahren zu.

CO ₂ -Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input checked="" type="checkbox"/>	Korridor Thema	Grüne Stadt
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit	

Ergänzende Erläuterungen

1. Ein Vertreter des Naturparks erläutert die allgemeinen Ziele

Im Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord e. V. sind derzeit 114 Gemeinden und Städte, sieben Land- und drei Stadtkreise sowie insgesamt 16 Vereine und Verbände der Region als Mitglieder gelistet. Die Ziele des Naturparks wurden durch den Geschäftsführer des Naturparks in einem digitalen Termin am 16.06.2021 sowie im Rahmen des Round-Table Tourismus am 21.07.2021 vorgestellt und erläutert. Geladen waren neben dem Stadtamt Durlach sowie den beteiligten Ortsverwaltungen auch die mit dem Naturpark befassten Ämter sowie im Falle des Round-Table Tourismus auch die touristischen Leistungsträger sowie mögliche Partner aus der Landwirtschaft, Handel und Gastronomie.

Eine weitere Vorstellung der Naturparkziele erfolgt im Benehmen mit der Geschäftsstelle des Naturparks durch das Forstamt als federführende Dienststelle in der Stadtverwaltung sowie durch die Karlsruhe Tourismus GmbH (KTG) mit Blick auf die touristische Relevanz.

2. Welche Ziele können in Durlach angegangen werden?

Gemäß einem Antrag der GRÜNEN-Fraktion im Gemeinderat am 23.03.2021 soll nach der Sommerpause mit der Erarbeitung eines Konzeptes für die Naturpark-Mitgliedschaft unter Federführung des Forstamtes begonnen werden. Die KTG übernimmt die Koordination der touristischen Vermarktung. Dabei werden auch das Stadtamt Durlach, die Ortsverwaltungen und die lokalen Ziele, Ideen und Möglichkeiten integriert. Darin werden auch Handlungsfelder, Ziele und Maßnahmen integriert werden, die konkret in Durlach angegangen werden können. Hierzu wird eine Projektgruppe gebildet. Alles steht derzeit jedoch unter Finanzierungsvorbehalt. Zusätzliche Personalressourcen für die Naturpark-Mitgliedschaft stehen nicht bereit. Unabhängig von dem zu erarbeitenden Konzept, können konkrete Maßnahmen und Aktivitäten rund um den Naturpark mit den vorhandenen Mitteln vor Ort umgesetzt werden.

2.1 Wahrnehmbarkeit der Mitgliedschaft durch Beschilderung in Durlach?

Grundsätzlich gibt es unterschiedliche Möglichkeiten, den Naturpark sichtbar zu machen:

Naturpark-Info-Stern: Mit den Naturpark-Infosternen soll ein einheitliches Informationssystem mit Wiedererkennungswert für Gäste und Einheimische geschaffen werden. Die Naturpark-Infosterne zählen zum Förderschwerpunkt "Sensibilisierung" des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord und werden seit dem Jahr 2017 mit 60 Prozent der Kosten gefördert. Die Kosten für einen Infostern belaufen sich auf etwa 15.000 €.

Eine weitere Möglichkeit stellen die Naturpark-Fahnen dar, die an den regulären Fahnenmasten für den Naturpark werben können.

Die Wahrnehmung kann zudem gesteigert werden, indem die vielfältigen Naturpark Informationsmaterialien im Stadtamt und eventuell an weiteren Stellen ausgelegt werden. Der Naturpark entwickelt derzeit eine passende Möblierung.

2.2 Finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten

Grundsätzlich können über die Naturparkförderung Projekte mit bis zu 70 % gefördert werden. Die Förderung erfolgt ausschließlich für Projekte, die innerhalb der Abgrenzung des Naturparks liegen. Projekte, wie z.B. Wege, die auch Nicht-Naturpark-Flächen einbinden, werden nur für den im Naturpark liegenden Wegeabschnitt gefördert. Projektanträge müssen jeweils bis Ende Oktober/Anfang November des laufenden Jahres für das folgende Jahr gestellt werden. Sofern die Förderung nicht aus nationalen Mitteln erfolgt, gilt die De-Minimis-Beihilfe-Regelung. Grundsätzlich muss zugesichert werden, dass die Projekte auch ohne Förderung finanziert werden können.

Angesichts der angespannten Haushaltslage können neue investive Maßnahmen in den kommenden Jahren nur unter Verwendung vorhandener Mittel sowie Berücksichtigung bestmöglicher Förderung umgesetzt werden.

Neben der Naturparkförderung, besteht die Möglichkeit, Infrastrukturprojekte über das Tourismusedinfrastrukturprogramm fördern zu lassen. Die Neuerungen im Tourismusedinfrastrukturprogramm erlauben auch nicht prädikatisierten Orten Zugang zur vollen Förderhöhe von bis zu 65 %, wenn die touristische Relevanz nachgewiesen werden kann.

Eine mögliche Förderung der im Antrag beispielhaft genannten Beschilderung des Pfinzradweges kann auf Grund der vorwiegenden Lage des Weges außerhalb des Naturparks besser nicht über die Naturparkförderung, sondern eher über das Tourismusedinfrastrukturprogramm abgebildet werden.

2.3 Welche Klimaanpassungsmöglichkeiten gibt es in Durlach?

Der Naturpark setzt sich durch Projekte wie den Klimatipp des Monats, Hinweise zum klimafreundlichen Reisen oder die Ausbildung als Klimabotschafter und Klimabotschafterin für den Klimaschutz ein. Für die Klimaanpassungsmöglichkeiten in Durlach bildet das vom Gemeinderat verabschiedete Klimaanpassungskonzept für Karlsruhe die möglichen Handlungsfelder ab.

2.4 Kampagnen für Klima- und Artenschutz?

Der kurz vor der Aufnahme der Stadt Karlsruhe erarbeitete Naturpark-Plan 2030 beschreibt unter anderem zehn Zukunftsthemen, die sich als besonders zukunftsrelevant für den Naturpark herausgestellt haben, darunter auch die Themen „Der Naturpark schützt Natur und Landschaft“ und „Der Naturpark und das Klima“. Jedes Thema ist im Naturpark-Plan mit Leitmotiven, strategischen Zielen, Rollenbeschreibung des Naturparks sowie mit Projekten beschrieben.

Zusammen mit lokalen Akteuren und Fachdienststellen können die strategischen Ziele sowie die konkreten Projekte von den Naturparkmitgliedsgemeinden weiterentwickelt oder an örtliche Gegebenheiten angepasst werden. Hierfür bedarf es entsprechender personeller und finanzieller Ressourcen, die vom jeweiligen Projektumfang abhängig sind und unter Finanzierungsvorbehalt stehen.

Die KTG wird Karlsruhe 2022 zum nachhaltigen Reiseziel zertifizieren lassen. Im Rahmen des Prozesses sind u.a. auch CO₂-Ausgleichsmaßnahmen z. B. für Übernachtungsgäste vorgesehen. Neben den internationalen Ausgleichsmaßnahmen sollen auch regionale Maßnahmen unterstützt werden. Erste Gespräche mit dem Naturpark sind bereits geführt.

Darüber hinaus bietet der Naturpark eine Vielzahl an Klima- und Artenschutzprojekten, die unter https://naturparkschwarzwald.de/gruene_projekte/index.html?g=1 zu finden sind.

2.5 Anbringung eines Naturpark-AugenBlick-Schildes auf dem Turmberg? Entwerfen einer Augenblick-Runde?

Die Naturpark-Augenblicke sind ein Naturpark spezifisches Projekt, bei dem eine Förderung von 60 % möglich ist. Das Projekt enthält grundsätzlich immer das Augenblick-Schild sowie die Augenblick-Runde. Die Kosten würden bei rund 25.000 EUR liegen.

Erste Überlegungen für eine solche Augenblick-Runde hat KTG initiiert. Wünschenswert wäre es, über die Streckenführung einer solchen Runde die Karlsruher Stadtteile in der Naturpark-Kulisse zu vernetzen. Vorhandene Wegangebote und Erholungsschwerpunkte können dabei sinnvoll integriert werden. Auch hier werden Stadtamt Durlach und die Ortsverwaltungen in die Planungsüberlegungen eingebunden sowie vorliegende Vorschläge geprüft.

2.6 Beschreibung erlebbarer Natur und Kultur in Durlach? Schulungen, Vorträge?

Neben der Erfassung des Bestandsangebotes besteht die Möglichkeit, zusammen mit dem Naturpark neue und ergänzende Angebote zu schaffen, um Natur und Kultur auch in Durlach noch besser erlebbar zu machen. Der Naturpark bietet hier zahlreiche Ansätze, wie zum Beispiel die Naturparkmärkte und Genuss-Messen als Informationsplattformen, Naturpark Geo-Touren, geführte Touren mit Schwarzwald-Guides und/oder die Anerkennung von Naturparkkindergärten/-schulen. Im Rahmen der Konzeptentwicklung werden diese Themenfelder aufgegriffen und bearbeitet.

Ergänzend hat KTG begonnen, unter <https://www.karlsruhe-erleben.de/naturstadt> alle touristischen Angebote rund um das grüne Karlsruhe zusammenzustellen, so auch die Naturparkangebote.